

Online Terminplanung für Elternsprechtage

Beitrag von „goeba“ vom 11. Dezember 2018 07:53

Also, bei uns läuft das über Zettel. Jeder Lehrer hat einen Zettel, wo er die Termine der Schüler einträgt. Jeder Schüler hat einen Zettel, wo Gesprächswünsche der Eltern draufstehen und ggf. Terminliche Einschränkungen (also z.B. erst ab 17.00 Uhr oder so). Diese Zettel legt er dem Lehrer vor.

Dann trägt der Lehrer (!) einen Termin ein, der beim Schüler und bei ihm noch nicht belegt ist, notiert diesen auch bei sich selbst, fertig.

Damit kam es bei mir noch nie zu Problemen, obwohl ich teilweise recht viele Gespräche habe.

Bei Schülern, wo ich weiß, dass es ein schwieriges Gespräch wird, halte ich den Termin danach frei. Oder wenn ich weiß, dass ich mal eine Pause brauche usw. usf. Das sind so Sachen, die sich in Software eher schlecht abbilden lassen.